

Hinweise zur Datenverarbeitung in unserer Anwaltskanzlei

Gemäß Art. 13 und 14 DSGVO sind wir als Anwaltskanzlei verpflichtet, Sie bereits bei Mandatsbeginn über unsere Datenverarbeitung zu informieren. Um dieser Informationspflicht entsprechend nachzukommen, erhalten Sie von uns die nachfolgenden Hinweise.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher:

Rechtsanwalt Talip Öz

Kilianstr. 19

74072 Heilbronn

E-Mail: info@ra-oz.de

Telefon: 07131 - 8878853

Fax: 07131 - 8878859

Unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte, Frau Merve Üstünel, ist unter der o.g. Anschrift, beziehungsweise unter der Mail-Adresse datenschutz@ra-oz.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder r AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie

jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@ra-oz.de

6. Nutzung von WhatsApp

Wenn Sie in einem Land im Europäischen Wirtschaftsraum (dazu gehört auch die Europäische Union) und jedem anderen umfassten Land oder Hoheitsgebiet (zusammen als die Europäische Region bezeichnet) leben, werden Ihre Dienste von WhatsApp Ireland Limited („WhatsApp Ireland“) bereitgestellt. Dieses Unternehmen ist auch der Verantwortliche bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen, wenn Sie die Dienste von WhatsApp nutzen.

Leben Sie in einem Land außerhalb der Europäischen Region, werden ihre Dienste von „WhatsApp Inc.“ bereitgestellt, die zugleich auch der Verantwortliche bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen ist, wenn Sie die Dienste von WhatsApp nutzen.

WhatsApp gehört zu den Facebook-Unternehmen. WhatsApp arbeitet mit anderen Facebook-Unternehmen zusammen und teilt Informationen mit ihnen, um von ihnen erbrachte Leistungen und zur Verfügung gestellte Dienste zu nutzen wie Infrastruktur, Technologie und Systeme, die WhatsApp dabei helfen, die Dienste von WhatsApp zur Verfügung zu stellen und zu verbessern sowie WhatsApp und die Facebook-Unternehmen sicher zu schützen. Wenn WhatsApp Leistungen anderer Facebook-Unternehmen in Anspruch nimmt, werden die mit diesen Facebook-Unternehmen geteilten Informationen dazu verwendet, WhatsApp im Einklang mit deren Datenschutzbestimmungen zu unterstützen, weiter zu entwickeln und zu verbessern.

Welche Daten die WhatsApp Ireland Limited von Ihnen erhebt, entzieht sich unserer Kenntnis.

Bei einer Kommunikation per WhatsApp kann die vollständige Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden. Wir bieten Ihnen grundsätzlich an, jegliche Korrespondenz über unsere Web-Akte und somit in einem personalisierten und verschlüsselten Verfahren sicher zu kommunizieren. Die Korrespondenz via Internet, E-Mail und WhatsApp ist nur dann erlaubt, wenn Sie als Mandant dies ausdrücklich wünschen oder die Weisung erteilen, dass auf diesem Wege trotz der nicht beherrschbaren Risiken kommuniziert werden soll. Einen entsprechenden Hinweis erteilen wir bei Neuaufnahme einer Mandatsbeziehung (Erstkontakt).

Weitere Informationen, Zweck und Umfang der Datenerhebung sowie die weitere Verarbeitung und Nutzung der Daten durch WhatsApp und Ihre diesbezüglichen Rechte und

Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre, entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen (<https://www.whatsapp.com>) von WhatsApp.

Die Hinweise zur Datenverarbeitung wurden mir ausgehändigt

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

7. Nutzung von JUPUS (Aufnahme von Mandanteninformationen)

Wir nutzen die Anwendung „JUPUS“ der JUPUS GmbH, Kuhgasse 4, 53505 Berg, zum Zwecke der Bereitstellung des digitalen Assistenten zur Aufnahme von Informationen und Dokumenten bei der Kontakt- und Mandatsaufnahme, zu der Aufnahme weiterer fallspezifischer Informationen sowie zur Anlage von entsprechenden Ihnen zugehörigen Akten in unserem Organisationssystem. Die betroffenen Daten sind hier Ihre Kontaktdaten wie Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie die von Ihnen in JUPUS eingegebenen weiteren Daten. Zudem werden auch Ort und Zeit der Nutzung von JUPUS verarbeitet. Ihre Daten werden nicht an sonstige Dritte weitergegeben und die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit JUPUS findet ausschließlich in Deutschland statt. Mit JUPUS haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der die Sicherheit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährleistet. Weiterhin haben wir JUPUS auf sämtliche für uns als Rechtsanwälte geltenden berufsrechtliche Vorgaben zur Geheimhaltung verpflichtet. Die Rechtsgrundlage zur Nutzung von JUPUS liegt in Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Mit der Bereitstellung eines digitalen Assistenten zur Aufnahme von Informationen, die wir zur Validierung einer potenziellen Vertragsbeziehung (Mandatsbeziehung) mit Ihnen benötigen und der Verarbeitung Ihrer hierin eingegebenen Daten zu diesem Zweck, erfüllen wir eine vorvertragliche Pflicht Ihnen gegenüber.

8. Weisung und Einwilligung zur Korrespondenz via E-Mail

Bei einer Kommunikation per E-Mail kann eine vollumfängliche Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden. Trotz Software-Zertifikat und SSL-Verschlüsselung ist die Übertragung von Daten über das Internet nicht vollständig abzusichern. Nutzen Sie das Kontaktformular unserer Internetseite oder unsere E-Mail-Adresse bitte nur, wenn Sie keine Möglichkeit haben uns auf einem sicheren Weg zu erreichen. Wir antworten Ihnen per E-Mail, wenn Sie dies erlauben. Geben Sie zu diesem Zweck bitte Ihre E-Mail-Adresse an.

E-Mail Adresse: _____

Die Korrespondenz mit Mandanten unverschlüsselt via Internet ist nur dann erlaubt, wenn Sie als Mandant ausdrücklich zustimmen oder die Weisung erteilen, dass auf diesem Wege trotz der nicht beherrschbaren Risiken kommuniziert werden soll. Einen entsprechenden Hinweis erteilen wir Ihnen hiermit bei Neuaufnahme der Mandatsbeziehung (Erstkontakt). Die Zustimmung oder Weisung kann jederzeit mit uns besprochen, widerrufen, geändert oder neu erteilt werden.

Die Hinweise zur E-Mail-Korrespondenz habe ich zur Kenntnis genommen und stimme ihr hiermit zu.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)